Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH Pressestelle

Franziska Hartmann

Thierschstraße 2 · 80538 München S-Bahn, Bus und Tram bis Isartor

> Telefon: 089/2 10 33-224 Telefax: 089/2 10 33-288

presse@mvv-muenchen.de www.mvv-muenchen.de



München, 1. Dezember 2021

Zackig ans Ziel mit der MVV-ExpressBus-Linie X970 von Bad Tölz nach Starnberg

Ab dem Fahrplanwechsel am Sonntag, 12. Dezember 2021, bietet die neue ExpressBus-Linie X970 eine umsteigefreie Querverbindung zwischen Starnberg, Geretsried, Wolfratshausen und Bad Tölz. Die Linie ist Teil des aus sieben Linien bestehenden ExpressBus-Rings um München, der im Rahmen des Programms "Landesbedeutsame Buslinien" des Freistaates Bayern gefördert wird.

Die MVV-Expressbuslinie X970 im Überblick	
Linienweg	Bad Tölz (R) – Geretsried – Wolfratshausen (S) – Starnberg (S)(R)
Verkehrs- angebot	 Montag bis Samstag: 5 Uhr bis 22 Uhr im 20-Minutentakt Sonn- und Feiertag: 7 Uhr bis 22 Uhr im 60-Minutentakt
Leistung	rund 1.400.000 Nutzwagenkilometer pro Jahr
Verkehrs- unternehmen	Geldhauser
Fahrzeuge	Neun 12-Meter-Busse
Finanzierung/ Förderung	Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen Landkreis Starnberg Freistaat Bayern

Die neue MVV-ExpressBus-Linie X970 bietet künftig eine umsteigefreie und schnelle Busverbindung zwischen den S-Bahnlinien S6 in Starnberg sowie S7 in Wolfratshausen und dem Angebot der Bayerischen Regionalbahn in





Bad Tölz. Zudem wird innerhalb des Landkreises Bad Tölz-Wolfratshausen die Verbindung zwischen den Städten Wolfratshausen, Geretsried und Bad Tölz gestärkt.

Aus dem Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen wird mit der neuen Linie die Anbindung an das Nordostufer des Starnberger Sees aufgewertet, welches damit auch aus Geretsried und Bad Tölz umsteigefrei erreichbar ist. Aus dem Landkreis Starnberg bindet die Linie X970 nun das Oberland direkt an. In Wolfratshausen bestehen Umsteigemöglichkeiten von und zur neuen MVV-ExpressBus-Linie X320 in Richtung Oberhaching.

"Damit verbessern wir nochmals enorm unser Angebot im ÖPNV und können noch attraktivere Leistungen in der Region und im Umland anbieten", so Starnbergs Landrat Stefan Frey. "Das kann sich wirklich sehen lassen."

"Ich freue mich sehr, dass wir es zusammen mit dem Freistaat Bayern geschafft haben, unseren Bürgerinnen und Bürgern eine weitere Alternative zum Auto anbieten zu können. Ein 20-Minuten-Takt im ländlichen Raum ist ein echter Meilenstein hin zur notwendigen Verkehrswende", so der Landrat des Landkreises Bad Tölz-Wolfratshausen, Josef Niedermaier.











